



Tun Sie Gutes. Stiften Sie Werte.

Zusammenleben braucht Werte. Sie sind wie Wurzeln: sie nähren und geben Halt. Werte müssen vermittelt werden. Daran arbeitet das Niederdeutsche Bibelzentrum in Barth mit. Damit die Ausstellungs-, Bildungs- und Veranstaltungsarbeit weiter wirken kann, braucht sie auch Geld-Werte. Wir möchten Sie gewinnen, Teil dieses Engagements für unsere Gesellschaft im Nordosten Deutschlands zu werden.

Wer sind „wir“?

Das Niederdeutsche Bibelzentrum Barth präsentiert in der historischen Hospitalkapelle St. Jürgen eine museale und multimediale Bibelausstellung und bietet in einem funktional gestalteten Neubau Bildung und Kultur. Anlass für das Zentrum ist die erste für das damalige Pommern in Barth gedruckte Bibelausgabe. Jährlich erleben mehr als 10.000 Besucherinnen und Besucher eine facettenreiche Ausstellung rund um die plattdeutsche „Barther Bibel“, lebendige Führungen, spannende Seminare, Kulturveranstaltungen und viel mehr. Nicht zuletzt vermittelt auch der Bibelgarten überraschende Entdeckungen zu den christlichen Wurzeln Europas.

Wofür stehen wir?

Im Barther Bibelzentrum können Besucher aller Generationen, Schulklassen und Gruppen Bekanntes und Neues erfahren. Die Prägekräfte von Bibel und Christentum für die Gesellschaft werden ebenso thematisiert wie die Pflege der niederdeutschen Sprache und Kultur und vieles andere.

Die Gäste können Fragen zu Bibel, Kirche und den Weltreligionen stellen. Manche begeben sich, angeregt durch Exponate oder Gespräche, auf die Suche nach Sinn. Der einmalige gotische Chor bietet einen besinnlichen Raum. Freiheit und Verantwortung, Sozialkompetenz und Spiritualität sind wichtige Themen für eine durch Bibel und Christentum geprägte Gesellschaft.

Das Bibelzentrum ist gesellschaftlich und kirchlich anerkannt als Bildungsstätte, Museum und Veranstaltungsort. Das Land Mecklenburg-Vorpommern, der Landkreis Vorpommern-Rügen, die Kirchen, die Deutsche Bibelgesellschaft und andere Förderer unterstützen die in den neuen Bundesländern einzigartige Einrichtung.

Worum bitten wir Sie?

Um dem Bibelzentrum nachhaltig eine finanzielle Perspektive zu ermöglichen, wurde die gemeinnützige „Stiftung Niederdeutsches Bibelzentrum St. Jürgen in Barth“ errichtet. Sie unterstützt die laufende Arbeit der Einrichtung. Langfristig soll sie den Teil der Finanzierung ermöglichen, der durch den Träger, durch selbst erwirtschaftete Mittel und die Förderung Dritter nicht gedeckt werden kann. Dazu gehören auch Projekte, die mit Themen zur Bibel in das Land Mecklenburg-Vorpommern, die Bundesrepublik Deutschland und in den Ostseeraum überkonfessionell ausstrahlen.

Wir freuen uns, wenn Sie finanziell dazu beitragen, dass das Niederdeutsche Bibelzentrum dauerhaft existieren und arbeiten kann. Sie tragen damit dazu bei, Werte zu stiften, die für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft unverzichtbar sind. Weitere Informationen und die Satzung finden Sie im Internet unter www.bibelzentrum-barth.de/stiftung.html.

Liebe Gäste und Kulturliebhaber,



der Landkreis Vorpommern-Rügen mit der Hansestadt Stralsund und der Insel Rügen ist eine Region Deutschlands, die mit ihrem kulturellen Reichtum und ihren landschaftlichen Reizen kaum zu überbieten ist. Vielerorts sind – fernab der größeren Anziehungspunkte – einmalige Kulturschätze zu finden. Ein solcher Kulturschatz ist das Niederdeutsche Bibelzentrum in Barth.

Am Rande der wunderschönen Altstadt ist die gotische Hospitalkirche Sankt Jürgen zu finden, die die Ausstellung des Barther Bibelzentrums mit ihrer historisch wertvollen niederdeutschen „Barther Bibel“ beherbergt. Dieses Herzstück wurde im Jahre 1588 auf Erlass des Herzogs Bogislaw des XIII. in Barth gedruckt und war die erste niederdeutsche Lutherbibel im Pommern der damaligen Zeit. Im Barther Bibelzentrum wird den Besuchern verschiedener Generationen durch unterschiedlich gestaltete Ausstellungsräume und mit wechselnden Veranstaltungen alles Wissenswerte über das Christentum, das Buch der Bücher und damit verbunden auch die Entwicklung der Region nahe gebracht.

Mit großartigem Engagement, mit viel Liebe, Kraft und Glauben bewahrten die Menschen die lange leer stehende Hospitalkirche Sankt Jürgen vor dem Verfall und gaben der niederdeutschen „Barther Bibel“ eine Heimat. Doch der Erhalt der Kirche ist noch lange nicht abgeschlossen, so dass die Hospitalkirche Sankt Jürgen und das Niederdeutsche Bibelzentrum nach wie vor die Hilfe und die Unterstützung der Menschen benötigt.

Aus diesem Grund möchte ich auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, dazu ermutigen, sich zu engagieren und die Arbeit der „Stiftung Niederdeutsches Bibelzentrum Sankt Jürgen, Barth“ mit Ihrer Spende zu unterstützen. Nur so können wir diesen einmaligen Kulturschatz erhalten, ausbauen und für die kommenden Generationen bewahren.

Ihre **Dr. Angela Merkel**, MdB



Himmel und Erde mit der Bibel entdecken – im Niederdeutschen Bibelzentrum Barth





Die Stiftung

Unsere Stiftung wurde 2007 durch die Evangelische Kirchengemeinde St. Marien in Barth errichtet. Sie ist eine rechtsfähige kirchliche Stiftung des bürgerlichen Rechts und untersteht der Aufsicht des Kirchenamtes der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche).

Die anfängliche Stiftungssumme von 100.000 Euro ist für die anspruchsvollen Aufgaben bei weitem nicht ausreichend. Zustifter, denen das Bibelzentrum und seine Arbeit am Herzen liegen, sind deshalb willkommen. Ob jemand beispielsweise 1.000 Euro stiftet oder eine geringere Summe – jeder Stifter/jede Stifterin erhält einen jährlichen Überblick über die Arbeit des Bibelzentrums und kann die Einrichtung jederzeit kostenlos besuchen. Übrigens: Wer an eine gemeinnützige Stiftung spendet, wird mit steuerlichen Vorteilen belohnt. Bei Ihrer Einkommensteuererklärung können Sie Zuwendungen bis zu 20 Prozent des Gesamtbetrages Ihrer Einkünfte als Sonderausgaben steuermindernd geltend machen (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung). Abziehbare Zuwendungen, die den oben genannten Höchstbetrag überschreiten oder im Jahr der Zuwendung nicht berücksichtigt werden, können in den folgenden Jahren als Sonderausgaben abgezogen werden (§ 10b Abs. 2 EStG).*

Das Konto der Stiftung:

Kto: 1567315017, BLZ: 35060190,

BIC: GENODED1DKD

IBAN: DE50350601901567315017

wird bei der KD-Bank eG geführt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Stiftung Niederdeutsches Bibelzentrum

c/o Christian Lukesch

Zu den Hopfenhöfen 4

18356 Barth

Tel. 038231/80702 (p)

E-Mail: stiftung@bibelzentrum-barth.de

Niederdeutsches Bibelzentrum St. Jürgen

Sundische Straße 52

18356 Barth

Tel.: 038231/77662

E-Mail: info@bibelzentrum-barth.de

Impressum

Stiftung Niederdeutsches Bibelzentrum

Konzeption und Texte: Stiftungsvorstand

Fotos: Bundeskanzleramt (1), Bernd Rickelt (4), Archiv NBB (5)

Herstellung: Schulzenhof GbR, Daniele Regge, Schwerin

Wir danken der KD-Bank eG – die Bank für Kirche und Diakonie – für die freundliche Unterstützung.

*Weitere Infos zu steuerlichen Aspekten erhalten Sie u. a. unter www.stiftungen.org (Rubrik: Stifter & Stiftungen) oder bei Ihrem/r Steuerberater/in.



Tun Sie Gutes. Stiften Sie Werte.



STIFTUNG



NIEDERDEUTSCHES
BIBELZENTRUM
ST. JÜRGEN BARTH

 Pommersche
Bibelgesellschaft
Mitglied der Deutschen Bibelgesellschaft

